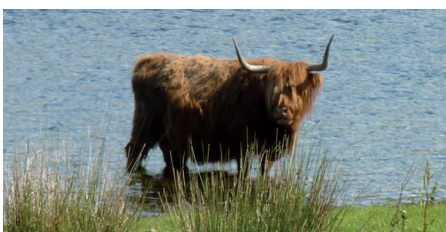


Entschleunigung auf Schottisch



The Scottish Highlands 18. - 29. Juli 2024

Unterwegs durch die beeindruckende Landschaft der Highlands. Alles was du brauchst auf deinem Rücken. Reduziert auf das Wesentliche. Den Weg vor dir. Die passende Geschwindigkeit in dir. Beeindruckende Weite um dich herum. Am Ende der torfige Geschmack des goldenen Uisge-Beatha / Wasser des Lebens.



DAS ZIEL

Schottland, in der gälischen Landessprache auch *Alba* genannt. Im Norden der britischen Insel gelegen ist Schottland wenig kleiner als Österreich. Der ganze Stolz der Schotten ist der Ben Nevis - mit 1344m der höchste Berg Englands. Ein Munro, wie die Erhebungen mit einer Höhe von mehr als 3000 Fuß (914,4m) genannt werden.

Die zerklüftete Landschaft der Highlands schuf eine imposante Kulisse von einschneidenden Tälern / „Glens“ und tiefen Seen und Meeresarmen / „Lochs“. Die sanften Lowlands im Süden dagegen präsentieren sich als saftig grüne Hügellandschaft.

Die Inseln im Norden gehören zu den rauen Regionen, in denen der Wind kräftig ist, die Menschen schwer verständlich sind und der Whisky rauchig schmeckt.

Der Schottische Whisky gehört nach dem Erdöl zu den gewinnträchtigsten Exportartikeln der Schotten. 90 eigenständige Destillierereien gibt es in Schottland.

Die Schottische Kultur ist neben dem Whisky auch noch durch den Dudelsack und den Kilt bekannt. Sackpfeifen gehörten vor mehreren hundert Jahren noch in ganz Europa zu den gängigen Instrumenten. Bis heute ist die Schottische BagPipe die Bekannteste geblieben.

Ob der Kilt eine Schottische Erfindung ist, wird bezweifelt - allerdings wird der Männerrock nirgends sonst mit solchem Stolz getragen.

Seit jeher sind die Schotten ein eigenstän-

diges und eigensinniges Völkchen. Bereits die Römer versuchten erfolglos, Schottland zu erobern. Der Hadrianswall bei Newcastle wurde als nördliche Grenzbefestigung des römischen Reiches errichtet.

Im Mittelalter beschlossen die Engländer ihren Einfluß in Schottland auszubauen.

Es folgten mehrere große Schlachten unter den bekannten Willam Wallace / Mel Gibson in „Braveheart“ und Robert The Bruce. 1707 wurde Schottland im Act Of Union offiziell ein Teil Englands. Auch die berühmte Schlacht bei Culloden unter Bonnie Prince Charlie änderte daran nichts mehr.

Heute ist Schottland ein Teil des Vereinigten Königreichs mit einem eigenen Parlament.

DIE REISE

Von Wels geht die Fahrt in die Niederlande, von dort mit dem Schiff nach GB. Weiter über Edinburgh ins Herz der Highlands, an den Rand des Cairngorm Nationalparks.

Am Loch Morlich treffen wir die Vorbereitungen für unseren Tour quer durch die Central Highlands. Vier Tage tragen wir auf dem Rücken, was wir zum Leben brauchen.

Kleidung, Zelt, Schlafsack, Getränke und Verpflegung reduzieren wir auf das Wesentliche. Wie wenig ist möglich, wie viel ist nötig?

Einige Munros liegen mitten im Cairngorm Nationalpark. Lohnende Abstecher.



Achtsamkeit begleitet uns während der Tage in Schottland als eine Qualität des menschlichen Bewusstseins, eine besondere Form von Aufmerksamkeit.

Entschleunigung schafft den Raum, Perspektiven zu wechseln, Abstand zu gewinnen, Achtsamkeit einzüben und Energie zu tanken während wir körperliche Energie nutzen. Lange Verborgenes in sich neu zu erfinden.

An den Tagesrändern öffnen wir den je eigenen Horizont mit kurzen Impulsen.

Nach vier Tagen in Abgeschiedenheit und grandioser Natur wird uns die Zivilisation wieder fordern. Wir treffen in Blair Atholl ein. Sein imposantes Schloss bietet die passende Kulisse für unsere Ankunft.

Nun liegen uns die Sehenswürdigkeiten der Highlands regelrecht zu Füßen: Inverness, die heimliche Hauptstadt der Highlands oder Fort William bieten die Möglichkeit zum Stadtbummel. Die Destillieren am Whisky-Trail laden zur

Verkostung ein, bei den Highland-Games kann man entdecken, was unter den Kilts der Schotten steckt, am Loch Ness auf die Suche nach Nessie gehen, der Ben Nevis will bestiegen werden, die Hebriden locken mit ihrer ganz eigenen Landschaft, Glasgow mit dem Charme der Arbeiterstadt und Edinburgh beweist als Hauptstadt Schottlands, dass es das kulturelle und intellektuelle Zentrum ist, wenn man den Einwohnern glauben darf ...

Über den HadriansWall geht es wieder zurück nach Österreich.

12 ereignisreiche Tage zwischen absoluter Einsamkeit in großartigem Freiraum und der Betriebsamkeit der Städte.

LEISTUNGEN

- Kosten und Gebühren vor Ort
- Übernachtungen in Hostels
- Geführte Tour durch die schottischen Highlands und auf den Ben Nevis
- Volle Verpflegung
- Professionelle Leitung und Begleitung in Begegnung und Reflexion
- Persönliche Orientierung
- Intensives Leben in Verbundenheit mit der urwüchsigen Natur
- Entschleunigung, Entspannung
- Unterwegs auf neuen Wegen
- Zeit für Gespräche, Klärungen, Begegnungen, Spaß
- Sinnvolles Leben

VORAUSSETZUNGEN

- Lust am Entdecken und am Leben in der freien Natur
- Gemeinsames Unterwegs sein auf Zeit
- Durchschnittliche körperliche Kondition

KOSTEN

ca € 980,00

inkludiert:

- sämtliche Kosten vor Ort, Übernachtungen, Verpflegung, ect.
- Reiseleitung und Begleitung

nicht inkludiert:

- Eintritte vor Ort im Rahmen fakultativer Ausflüge
- individuelles Essen in Lokalen

ANMELDUNG

folge dem QR bis 28.01.2024 an wolfgang@intensiverleben.at
Name / Adresse / Telefon / Geb.Datum

Die Reise ist auf 09 Teilnehmer begrenzt! Nachmeldungen sind in Absprache mit der Reiseleitung möglich.

Die Anmeldung ist gültig in Verbindung mit einer Anzahlung von € 300,- auf das Konto von:

Evangelische Pfarrgemeinde Wels:
IBAN: AT91 3468 0000 0051 5247
BIC: RZOOAT2L491

bei Raiffeisenbank Wels

Als Verwendungszweck bitte SCO24 und Namen angeben.

Es gelten die allgemeinen Reise- und Stornobedingungen lt. österr. Konsumentenschutzgesetz. Der Abschluß einer Storno- und Reiseschutzversicherung wird empfohlen.

KONTAKT

Evangelische Jugend Wels
Wolfgang Pachernegg

Martin Luther-platz 1
A-4600 Wels

mob: +43 660 112 68 25

<http://www.intensiverleben.at>

Anfang Mai gibt es die Möglichkeit eines Infotreffens!

VERANTWORTLICH

Wolfgang Pachernegg



Jugendreferent

Supervisor - Coach / ÖVS, Mediator
außerdem:

Schottlandkenner und Whiskygenießer

zur Anmeldung

